

In f e r a t e.

Bekanntmachung.

Die Heimathhörigkeit nachstehender Personen, für welche Tobscheine eingesandt wurde, ist zu ermitteln, nämlich:

- 1) Marie Jansens?, ledigen Standes, gew. Kleidermacherin, Tochter von Pierre Léonard Jansens und der sel. Marie Aubatrens, gebürtig von Turnaout? in der Schweiz, und gestorben im Bürgerhospital zu Toulon am 13. Mai 1865 in einem Alter von 32 Jahren.
- 2) Marie Anne Depierre, gew. Tagelöhnerin, geboren zu Blazolle? in der Schweiz, Witwe von Joseph Depierre, gestorben den 7. Juni 1865 zu Paris, rue da laubourg St. Antoine 184, in einem Alter von 87 Jahren.
- 3) Victor James, gew. Rentier, Sohn von Léonard James und der Elisabeth Flest, geboren zu Tilsig? in der Schweiz, und gestorben zu Paris, rue du Roule 3, am 13. Juni 1865 in einem Alter von 73 Jahren.
- 4) Pierre Milimatti, gew. Häuseranstreicher, Ehemann einer Marie Boulard, geboren zu Rahoe? in der Schweiz, und gestorben zu Paris, rue Basfroi 25, den 9. April 1865 in einem Alter von 34 Jahren.
- 5) Pierre Mesoli, gewesener Koch, unverheirathet, Sohn von Jacques Mesoli und der Katharina Grismon, gebürtig aus Foulber? in der Schweiz, gestorben in einem Alter von 25 Jahren zu Paris, rue Galande 33.
- 6) Mathias Brogly, gew. Weber, Sohn von Franz Brogly und der Maria Ribbotté, gebürtig aus der Schweiz, gestorben in St. Denis (Frankreich) den 21. Juni 1865.
- 7) Jean Claude Fauraz, gew. Fuhrmann, unverheirathet, geboren in der Schweiz, und gestorben am 29. März 1865 zu St. Denis, rue de Paris 92, in einem Alter von 63 Jahren.
- 8) Christ. Verner, gew. Maurer, ledigen Standes, gebürtig aus Brizchville? in der Schweiz, gestorben in seinem 40. Jahre im Spital zu Dijon (Frankreich).
- 9) Henri Prynel, gew. Füsilier der 5. Compagnie des 3. Bataillons des 1. Fremdenregiments bei der französischen Armee in Mexiko, Sohn von Henri Prynel und der Elisabeth Eichenhe, gebürtig aus Brebel? in der Schweiz, gestorben zu Matamoros den 1. Juni 1865.
- 10) Renard Rosihlin, unverheirathet, gew. Soldat beim Fremdenregiment der Contre-Guerilla von Tampico in Mexiko, geboren den 8. August 1831 zu Niedlingen? in der Schweiz, Sohn von Konrad Rosihlin und der Elisabetha Mayer, gestorben im Seespital zu Cherbourg (Frankreich) am 26. Dezember 1864.

Es wird daher zur Erreichung des oben angegebenen Zweckes die gefällige Mitwirkung der Staatskanzleien der Kantone, so wie der Polizei- und Gemeindebehörden hienit höflichst angesprochen.

Bern, den 22. Dezember 1865.

Die Schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung.

Die Stelle eines Unterinstruktors des Genies mit einer Jahresbesoldung von Fr. 600, nebst reglementarischer Reiseentschädigung, bei einer Dienstzeit von circa 10 Wochen jährlich, wird hienit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die Bewerber müssen namentlich den Pontonnierdienst kennen, und haben ihre Anmeldungen der unterzeichneten Militärkanzlei unter Beilegung von Zeugnissen über ihre Befähigung bis 15. Jänner 1866 schriftlich und franko einzusenden.

Bern, den 20. Dezember 1865.

Eidgenössische Militärkanzlei.



Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Abonnementspreis für das Schweiz. Bundesblatt auch für das Jahr 1866 bloß Fr. 4 beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundesblatt wird wie bisher enthalten: Alle wichtigern Botschaften und Berichte des Bundesrathes an die gesetzgebenden Räthe der Eidgenossenschaft; Auszüge aus deren Verhandlungen, und Berichte ihrer Kommissionen; ferner die von schweizerischen Konsuln im Auslande eingehenden Berichte, wenn solche für das Publikum von Interesse sind; die monatlichen Uebersichten der Ein-, Aus- und Durchfuhr in der Schweiz und des Geldanweisungsverkehrs im Innern der Schweiz sowohl als mit Frankreich und Italien, so wie namentlich die zur Veröffentlichung sich eignenden Verhandlungen des Bundesrathes; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Dem Bundesblatte werden auch in Zukunft beigegeben: Die neu erscheinenden Bundesgesetze, Beschlüsse und Verordnungen, so wie die mit dem Auslande abgeschlossenen Verträge; die Vorschläge der Bundesbehörden über Einnahmen und Ausgaben, die jährliche eidg. Staatsrechnung, der eidg. Staatskalender, und die

in den drei Landessprachen verfaßte Uebersicht der im Zeitraum eines Jahres in der Schweiz ein-, aus- und durchgeführten zollpflichtigen Waaren.

Bestellungen auf das Bundesblatt können das ganze Jahr hindurch, und nicht bloß trimester- oder semesterweise, bei allen schweiz. Postämtern gemacht werden, und es sind diese letztern verpflichtet, die Abonnemente anzunehmen, zu welcher Zeit es sein mag. Die im Laufe des Jahres schon herausgegebenen Nummern werden den Abonnenten immer und beförderlich nachgeliefert.

Ältere Jahrgänge des Bundesblattes können stets von der Expedition desselben bezogen werden; hingegen hat man sich für geschlossene Gesetzbände an die Bundeskanzlei zu wenden.

Alle Reklamationen in Betreff des Bundesblattes müssen in erster Linie bei den betreffenden Postbureaux, in zweiter Linie bei der Expedition des Bundesblattes, und zwar **zeitig** angebracht werden, nicht aber, wie es bisher häufig geschah, bei der Bundeskanzlei.

Um geäußerten Wünschen zu entsprechen, kann das Bundesblatt im künftigen Jahre geheftet, sei es monatlich oder vierteljährlich, mit oder ohne Umschlag, bezogen werden. Ueber eine diesfällige, jedenfalls billige Entschädigung hat man sich mit der **Expedition** des Bundesblattes zu verständigen.

Bern, den 15. Dezember 1865.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung.

Die Stelle eines zweiten Kanzlisten auf der eidg. Militärkanzlei mit Fr. 2000 Gehalt wird hienit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber müssen der deutschen und französischen Sprache mächtig sein und namentlich Gewandtheit in der französischen Korrespondenz besitzen.

Anmeldungen für diese Stelle sind bis zum 28. Dezember 1865 beim eidg. Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 9. Dezember 1865.

Die eidg. Militärkanzlei.

Ediktalladung.

Auf Verlangen des Leonz Leimbacher, Biegler, als Anwalt der Elisabetha Leimbacher von Oberrüthi, Kantons Aargau, und mit Bewilligung des Kantonsgerichts-Präsidenten, wird hiemit der unbekannt abwesende Jakob Brandenburg, Schreinergefell, geb. den 14. April 1833, Sohn des Leonz Brandenburg, Schuster, und der A. Maria geb. Fridlie, von Zug, auf Donnerstag den 8. Februar 1866, Vormittags 9 Uhr, vor Kantonsgericht auf das Rathhaus in Zug vorgeladen, um über die zwischen obbezeichneten Parteien waltende Streitangelegenheit betreffend Waterschaftsklage und Alimentation zu verhandeln. Beim Nichterscheinen würde auf einseitigen Vortrag der erscheinenden Partei gegen ihn in Contumaciam verfahren.

Zug, den 20. Dezember 1865.

Die Gerichtskanzlei.

Ausreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

- 1) Stadtbannbriefträger in Winterthur. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 6. Januar 1866 bei der Kreispostdirektion Zürich.
 - 2) Briefträger in Aubonne (Waadt). Jahresbesoldung Fr. 700. Anmeldung bis zum 6. Januar 1866 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
 - 3) Kondukteur für den Postkreis Genf. Jahresbesoldung Fr. 1500. Anmeldung bis zum 6. Januar 1866 bei der Kreispostdirektion Genf.
 - 4) Briefträger in Ecôle (Neuenburg). Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 7. Januar 1866 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
-

- 1) Kondukteur des Postkreises Bern. Jahresbesoldung Fr. 1440. Anmeldung bis zum 25. Dezember 1865 bei der Kreispostdirektion Bern.
- 2) Telegraphist auf dem Hauptbureau Basel. Jahresbesoldung Fr. 900 bis 1200. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1865 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 3) Telegraphist auf dem Hauptbureau Zürich. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 30. Dezember 1865 bei der Telegraphendirektion in St. Gallen.

Berichtigungen.

Man lese hievor auf Seite

- | | | | | |
|-----|--------------------|--------------------|-----------|------------------|
| 79, | Zeile 8 von unten: | charakteristischer | statt | charakterischer. |
| 80, | " 1 " | " | dem | statt den. |
| 87, | " 8 " | " | verweisen | statt vorweisen. |
| 96, | " 3 " | " | 50 | statt 30 Rp. |
-

Voranschlag

der

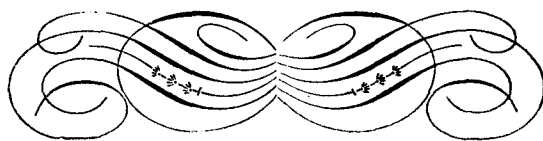
Schweizerischen Eidgenossenschaft

für das Jahr

1866.

Vom Nationalrathe angenommen den 18. November 1865.

„ Ständerathe „ „ „ „ „



Rechnung für 1864.		Budget für 1865.		N ^o	Sinnahmen.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.															
Erster Abschnitt. Ertrag der Liegenschaften und angelegten Kapitalien. A. Liegenschaften. Mieth- und Pachtzinse. 11,3342010,000— 1,019801,070— 3,120— 6,588— 2,612— 896— 1,532— 1,628— 772— 772— 7,778— 2,930— 2,474— 5,56— 3,379— 5,191— 56,790— 58,052— 1. a. Wassenplatz in Thun 2. b. Ertrag des Schanzenbodens 3. c. Pulvermühlen und Dependenzen: I. Bezirk Lavaug II. " Bern III. " Kriens IV. " Miltetten V. " Marsthal VI. " Schur 4. d. Bündkapselnsfabrike 5. e. Zollhäuser: I. Zollgebiet II. " III. " IV. " V. " VI. " Mieth- und Pachtzinse 737,6671612,000— 47,200—1,020— 3,120— 8,925— 4,804— 200— 1,741— 2,683— 21,473— 772— 751,3197330,000— 2,092,3177365,265— 54,1146040,000— 66,6616440,000— 17,500—17,500— 135,2762497,500— 192,06624155,552— 6. a. Angelegte Kapitalien zu verschiedenem Zins- fußFr. 800,000 7. b. Aus Bankdepósitos900,000 8. c. Aus vorübergehenden Darlehen2,450,000 (wovon Fr. 2,080,000 zur Zeit unverzinslich) Ertrag aus Liegenschaften und angelegten Kapitalien 4,150,000— 6,242,3177396,000— 161,265— <tr><td colspan="15"> Zweiter Abschnitt. Zinse von Betriebs-Kapitalien und Vorschüssen. 47,7539150,036— 41,355— 3,054— 3,575123,400— 3,116413,200— 3,860— — 320— 320— 103,03444105,685— 9. a. Von der Postverwaltung, Inventarbestand Schaffhausen'sches Postregal (Fr. 117,558. 57) 10. b. Von der Pulververwaltung 11. c. " " Zündkapselverwaltung 12. d. " " Münzverwaltung 13. e. " " Telegraphenwerkstätte 14. f. " " Regiepferdeanstalt in Thun 15. g. " " Konstruktionswerkstätte in Thun 16. h. Vom Laboratorium in Thun 17. i. Von der Postremise in Glälen Ertrag aus Betriebskapitalien u. Vorschüssen 1,182,500— 47,300— 4,702— 52,002— 41,870— 3,716— 500— 3,860— 3,000— 2,000— 320— 2,564,16573107,268— </td></tr>															Zweiter Abschnitt. Zinse von Betriebs-Kapitalien und Vorschüssen. 47,7539150,036— 41,355— 3,054— 3,575123,400— 3,116413,200— 3,860— — 320— 320— 103,03444105,685— 9. a. Von der Postverwaltung, Inventarbestand Schaffhausen'sches Postregal (Fr. 117,558. 57) 10. b. Von der Pulververwaltung 11. c. " " Zündkapselverwaltung 12. d. " " Münzverwaltung 13. e. " " Telegraphenwerkstätte 14. f. " " Regiepferdeanstalt in Thun 15. g. " " Konstruktionswerkstätte in Thun 16. h. Vom Laboratorium in Thun 17. i. Von der Postremise in Glälen Ertrag aus Betriebskapitalien u. Vorschüssen 1,182,500— 47,300— 4,702— 52,002— 41,870— 3,716— 500— 3,860— 3,000— 2,000— 320— 2,564,16573107,268—														
Zweiter Abschnitt. Zinse von Betriebs-Kapitalien und Vorschüssen. 47,7539150,036— 41,355— 3,054— 3,575123,400— 3,116413,200— 3,860— — 320— 320— 103,03444105,685— 9. a. Von der Postverwaltung, Inventarbestand Schaffhausen'sches Postregal (Fr. 117,558. 57) 10. b. Von der Pulververwaltung 11. c. " " Zündkapselverwaltung 12. d. " " Münzverwaltung 13. e. " " Telegraphenwerkstätte 14. f. " " Regiepferdeanstalt in Thun 15. g. " " Konstruktionswerkstätte in Thun 16. h. Vom Laboratorium in Thun 17. i. Von der Postremise in Glälen Ertrag aus Betriebskapitalien u. Vorschüssen 1,182,500— 47,300— 4,702— 52,002— 41,870— 3,716— 500— 3,860— 3,000— 2,000— 320— 2,564,16573107,268—																													

Rechnung für 1864.		Budget für 1865.		No	Sinnahmen.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
					Dritter Abschnitt.				
					Regalien und Verwaltungen.				
8,188,302	35			18.	A. Zollverwaltung.				
432,671	66				a. Einfuhrzölle				
44,714	54				b. Ausfuhrzölle				
14,587	02	8,000,000	—		c. Durchfuhrzölle			8,000,000	—
6,617	19				d. Niederlagsgebühren				
632	86				e. Außenanteile				
13,728	66				f. Ordnungsbußen				
34,020	65				g. Wagggebühren				
					h. Verschiedenes				
8,735,274	93	8,000,000	—		Zollverwaltung			8,000,000	—
2,001,402	51	2,100,000	—	19.	B. Postverwaltung.	2,300,000	—		
3,467,436	79	3,650,000	—		a. Ertrag der Reisenden	3,620,000	—		
2,022,719	17	2,350,000	—		b. " " Briefe	2,245,000	—		
211,572	93	220,000	—		c. " " Pakete und Gelder	240,000	—		
3,259	96	4,000	—		d. " " Zeitschriften	1,000	—		
63,206	20	66,000	—		e. " " Transitgebühren	70,000	—		
21,135	80	21,000	—		f. " " Gebühren von Empfangscheinen	23,000	—		
50,951	05	50,000	—		g. " " Fachgebühren	51,000	—		
90,802	95	73,500	—		h. " " Konzessionsgebühren	39,500	—		
17,644	16	30,000	—		i. Vergütung für den Zuwachs an Inventargegenständen	18,000	—		
7,950,131	52	8,564,500	—		k. Verschiedenes (Verkauf von altem Postmaterial, Bußen etc.)			8,607,500	—
					Postverwaltung				
344,829	90	365,000	—	20.	C. Telegraphenverwaltung.	395,000	—		
270,488	36	300,000	—		a. Ertrag der internen Depeschen	310,000	—		
30,069	77	27,000	—		b. " " internationalen Depeschen	30,000	—		
6,661	88	3,000	—		c. Leistungen der Gemeinden	5,000	—		
5,533	22	5,000	—		d. Rückerstattung für erstellte Linien	5,000	—		
637,583	13	700,000	—		e. Unvorhergesehenes			745,000	—
					Telegraphenverwaltung				
885,287	—	984,000	—	21.	D. Pulververwaltung.	920,000	—		
3,624	—	4,294	—		a. Aus dem Pulververkauf	4,174	—		
49,733	48	19,706	—		b. Zinse von Liegenschaften	19,826	—		
938,644	48	1,008,000	—		c. Aus Verschiedenem: Gewinn auf Salpeter, Schwefel etc.			944,000	—
					Pulververwaltung				
36,027	—	39,960	—	22.	E. Zündkapselnverwaltung.	39,960	—		
7,625	50	3,000	—		a. Aus dem Zündkapselnverkauf	3,000	—		
250	—	6,761	—		b. " " Schlagröhrenverkauf	6,761	—		
43,902	50	50,021	—		c. " " Kupfer- und Messingabgang	250	—		
					d. Pachtzins der Liegenschaft			49,971	—
					Zündkapselnverwaltung				
54,078	81	21,424	—	23.	F. Münzverwaltung.	10,000	—		
					a. 1,000,000 Rappenstücke	20,000	—		
					b. 1,000,000 Zweirappenstücke			30,000	—
					Münzverwaltung				
91,758	34	100,000	—	24.	G. Telegraphenwerkstätte				
16,000	—	16,000	—	25.	H. Polytechnikum.	16,000	—		
3,500	—	3,500	—		a. Beitrag vom Eize der Anstalt	3,500	—		
22,513	88	26,300	—		b. " des Kantons und der Stadt Zürich an die Sammlungen	22,000	—		
712	56	—	—		c. Schulgelber und Gebühren				
42,726	44	45,800	—		d. Verschiedenes			41,500	—
					Polytechnikum				
70,961	60	74,115	—	26.	I. Regiepferdeanstalt.	71,000	—		
18,382	—	11,000	—		a. Miethgelber von Regiepferden	7,000	—		
7,439	62	5,000	—		b. Vergütungen für im Dienst beschädigte und umgestandene Pferde	5,000	—		
96,783	22	9,916	—		c. Erlös von verkauften Pferden	8,250	—		
					d. Verschiedenes			91,250	—
		100,031	—		Regiepferdeanstalt				
				27.	K. Konstruktionswerkstätte in Thun.				
					Für neuerstelltes Material, Umänderungen, Reparaturen, von			140,000	—
					Kantonen und der Eidgenossenschaft				
				28.	L. Laboratorium in Thun.				
					Für Munition an Kantone, eidg. Depots und Militärschulen			195,000	—

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Sinnahmen.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
			Vierter Abschnitt.				
		29.	Verschiedene Einnahmen und Vergütungen.				
			A. Kasseinnahmen.				
4,753	60		a. Bundesblatt	Fr. 3,500			
1,633	—		b. Kasseisporteln	" 1,000			
1,110	95		c. Unvorhergesehenes	" 1,000			
					5,500		
7,497	55						
			B. Einnahmen der Militärverwaltung.				
14,074	18		a. Von verkauften Reglementen, Ordonnanzen und Formularen	Fr. 10,000			
23,598	50		b. Von verkauften Blättern des schweiz. Atlas	" 20,000			
—	—		c. Miete für Artilleriematerial	" 10,000			
26,772	02		d. Verschiedenes	" 10,000			
					50,000		
64,444	70						
			C. Justizeinnahmen.				
1,499	69		Von vergüteten Gerichtskosten		1,500		
73,441	94		Verschiedene Einnahmen und Vergütungen			57,000	
			Fünfter Abschnitt.				
		30.	Unvorhergesehenes			246	
			Zusammenzug der Einnahmen.				
			I. Ertrag der Liegenschaften und angelegten Kapitalien.				
56,790	—		A. Liegenschaften	65,265			
135,276	24		B. Kapitalien	96,000			
						161,265	
192,066	24						
103,034	44		II. Zinse von Betriebskapitalien und Vorschüssen			107,268	
			III. Regalien und Verwaltungen.				
8,735,274	93		A. Kasseinnahmen der Zollverwaltung	8,000,000			
7,950,131	52		B. " " Postverwaltung	8,607,500			
657,583	13		C. " " Telegraphenverwaltung	745,000			
938,644	48		D. " " Pulververwaltung	944,000			
43,902	50		E. " " Zündkapselnverwaltung	49,971			
54,078	81		F. " " Münzverwaltung	30,000			
91,758	34		G. " " Telegraphenwerkstätte	—			
42,726	44		H. " des Polytechnikums	41,500			
96,783	22		I. " der Regiepfersdeanstalt	91,250			
—	—		K. " Konstruktionswerkstätte in Thun	140,000			
—	—		L. " des Laboratoriums in Thun	195,000			
						18,844,221	
18,610,883	37						
			IV. Verschiedene Einnahmen und Vergütungen.				
7,497	55		A. Kasseinnahmen	5,500			
64,444	70		B. Einnahmen der Militärverwaltung	50,000			
1,499	69		C. Justizeinnahmen	1,500			
						57,000	
73,441	94						
—	—		V. Unvorhergesehenes			246	
18,979,425	99		Total der muthmaßlichen Einnahmen			19,170,000	

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Kusgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Erster Abschnitt.							
1. Kapitalzinse:							
Verzinsung des Staatsanleiheus:							
78,750	—		a. Von Fr. 3,000,000 pro 15. Januar 1866 à 4½ %	67,500			
73,125	—		" " 2,750,000 " 15. Juli " "	61,875			
				129,375			
1,599	72		b. Provision u. Spesen auf der Kapital- u. Zinszahlung	1,525		130,900	—
153,474	72						
38,936	45		c. Verzinsung des Münzreservefonds von Kapital Fr. 1,000,000 à 4 %			40,000	—
1,539	55		d. Verschiedenes			—	—
193,950	72		Kapitalzinse			170,900	—
Zweiter Abschnitt.							
Allgemeine Verwaltungskosten.							
2. A. Nationalrath.							
47,880	—		a. 120 Mitglieder, zu 65 Tagen à Fr. 12	92,400	—		
28,629	—		b. Reiseentschädigung zu zwei Sessjonen	25,000	—		
2,571	—		c. Taggelder und Reiseentschädigungen an Kommissionen	5,000	—		
1,258	—		d. " an den Uebersetzer	1,300	—		
1,259	—		e. Bedienung	1,300	—		
81,597	—		Nationalrath			125,000	—
3. B. Ständerath.							
4,820	—		a. Taggelder und Reiseentschädigungen an Kommissionen	5,000	—		
975	—		b. " an den Uebersetzer	1,200	—		
950	—		c. Bedienung	1,000	—		
6,745	—		Ständerath			7,200	—
4. C. Bundesrath.							
10,000	—		a. Gehalt des Präsidenten	10,000	—		
47,658	88		b. " der Mitglieder	51,000	—		
57,658	88		Bundesrath			61,000	—
5. D. Bundesgericht.							
1,995	—		a. Taggelder an die Mitglieder und den Gerichtsschreiber	2,900	—		
1,662	40		b. Reiseentschädigung	2,000	—		
3,980	69		c. Verschiedenes: Aktenstudium, Kopisten- und Buchbinderlöhne, Weibeldienst etc.	5,100	—		
7,638	09		Bundesgericht			10,000	—
6. E. Bundeskanzlei.							
a. Personal:							
6,000	—		1. Kanzler, nebst freier Wohnung	6,000	—		
4,000	—		2. Stellvertreter des Kanzlers, nebst freier Wohnung	4,000	—		
3,800	—		3. Registrator	3,800	—		
7,600	—		4. Zwei Kanzleisekretäre, à Fr. 3800	7,600	—		
12,098	—		5. Für Uebersetzungen	12,500	—		
13,860	65		6. Für Kopaturen	15,200	—		
10,498	—		7. Fünf Weibel, à Fr. 1800 und Ausläuferdienste	10,000	—		
4,498	—		8. Abwarte im Bundesrathhause	5,000	—		
62,354	65					64,100	—
b. Material:							
44,996	16		1. Druckkosten und Lithographien	50,000	—		
6,999	18		2. Buchbinderrechnungen	7,500	—		
2,987	71		3. Literarische Anschaffungen	3,000	—		
6,974	65		4. Schreibmaterialien	7,000	—		
11,167	94		5. Porti und Telegraphiekosten	12,000	—		
7,793	43		6. Beleuchtung und Heizung	8,000	—		
—	—		7. Dienstkleidung	650	—		
2,496	79		8. Verschiedenes	2,500	—		
83,415	86					90,650	—
c. Außerordentliche Druckarbeiten:							
—	—		Zammlung der noch in Kraft bestehenden ältern offiziellen Aktenstücke				
			Bundeskanzlei			154,750	—
145,770	51						
7. F. Pensionen.							
25,424	65		Beitrag an den Invalidenfond zur Bestreitung der Militärpensionen			25,500	—

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Musgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rpt
Dritter Abschnitt.							
Departemente.							
8. A. Politisches Departement.							
300	3,800	—	1. Departementssekretär	3,800	—		
50,000	50,000	—	2. Gesandtschaft in Paris	50,000	—		
21,272	22,000	85	3. " " Florenz	30,000	—		
22,000	22,000	—	4. " " Wien	22,000	—		
43,000	43,000	—	5. Beitrag an Schweiz. Konsulate	43,000	—		
10,000	10,000	—	6. " " Hilfsgesellschaften im Auslande	10,000	—		
17,424	5,000	85	7. Eidgenössische Repräsentanten und Kommissarien	5,000	—		
4,885	3,000	10	8. Repräsentationskosten	3,000	—		
168,882	158,800	80	Politisches Departement			166,800	—
9. B. Departement des Innern.							
Allgemeine Ausgaben.							
I. Kanzlei:							
3,800	3,800	—	1. a. Sekretär	3,800	—		
2,800	2,800	—	b. Kanzlist und Bibliothekar	2,800	—	6,600	—
2. Archive:							
6,800	6,800	—	a. Zwei Archivare, zu Fr. 4000 und Fr. 2800	6,800	—		
4,200	2,200	—	b. Gehilfe des Bundesarchivs	2,200	—		
6,974	10,000	29	c. Fortsetzung des Gesamtrepertoriums der ältern eidg. Abschiede	10,000	—		
—	1,200	—	d. Druck einer Sammlung helvetischer Urkunden und der Mediationsverfassungen	1,200	—		
150	1,000	—	e. Bearbeitung der eidg. Abschiede von 1814—48	1,000	—		
338	600	96	f. Münz- und Medailiensammlung	600	—	21,800	—
11,852	4,000	39	3. Maß und Gewicht:			3,350	—
—	—	—	a. Inspektionen	2,000	—		
972	1,000	85	b. Eichstätte	1,350	—	1,000	—
—	—	—	4. Unvorhergesehenes				32,750
Außerordentliche Ausgaben:							
—	—	—	1. Internationale Ausstellung in Paris	40,000	—		
49,724	65,300	60	2. Beiträge an Arbeiten schweizerischer Vereine:				
—	—	—	a. Pomologisches Bilderwerk (Schweiz. landwirthschaftlicher Verein)	700	—		
—	—	—	b. Agrikultur-chemische Versuche u. fossile Düngstoffe	3,000	—		
—	—	—	c. Verbreitung landw. Schriften (Schweiz. landw. Verein) wovon Fr. 1000 für die roman. Schweiz	2,000	—		
—	—	—	d. Alpwirthschaftliche Versuchstationen (Schweiz. alpwirthschaftlicher Verein)	4,000	—		
—	—	—	e. Schweizerischer Kunstverein	2,000	—		
—	—	—	f. Schweiz. Urkundenregister (allgemeine geschichtsforschende Gesellschaft)	3,000	—		
—	—	—	g. Mitteleuropäische Gradmessung (Schweiz. naturforschende Gesellschaft) [geodätische Kommission]	15,000	—		
—	—	—	h. Geologische Karte der Schweiz (Schweiz. naturforschende Gesellschaft) [geologische Kommission]	8,000	—		
—	—	—	i. Meteorologische Beobachtungen (Schweiz. naturforschende Gesellschaft) [meteorolog. Kommission]	11,000	—	48,700	—
87,613	98,700	09					88,700
II. Statistisches Bureau:							
—	5,000	—	1. Besoldungen:				
3,200	3,200	—	a. Direktor	5,000	—		
7,450	3,800	—	b. Sekretär	3,200	—		
—	—	—	c. Kalkulator und Bibliothekar	2,400	—		
—	—	—	d. Kanzlist	2,000	—	12,600	—
5,469	3,500	57	2. Druckarbeiten	5,000	—		
755	1,500	—	3. Entschädigungen für statistische Beiträge	1,500	—		
1,045	1,000	36	4. Büreaubedarf	700	—		
—	—	—	5. Unvorhergesehenes	200	—		
17,919	20,000	93					20,000
III. Baugesen:							
3,600	3,600	—	1. Kanzlei:				
2,700	2,700	—	a. Sekretär	3,600	—		
—	—	—	b. Kanzlist	1,600	—	5,200	—
12,651	12,000	65	2. Mobiliarananschaffung und Unterhalt	10,000	—		
27,108	20,000	31	3. Reisen und Expertisen	18,000	—		
1,394	—	45	4. Büreausauslagen	1,200	—		
47,454	38,300	41					
152,987	157,000	43	Transport	34,400	—	141,450	—

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	N ^o	Musgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
152,987	43	157,000	—	Transport	34,400	—	141,450
—	—	5,000	—	5. Außerordentliche Ausgaben:			
172,800	—	82,000	—	a. Für Ausschmückung des Bundesrathshauses (zweite Jahresrate)	—		
120,000	—	300,000	—	b. Beiträge an Kantone für größere Werke:			
30,000	—	30,000	—	1. Bündnerisches Straßennetz (4. Jahresrate)	130,000		
220,000	—	220,000	—	2. Rheinkorrektion: St. Gallen (3. Jahresrate)	300,000		
8,816	61	3,000	—	Graubünden (3. ")	30,000		
—	—	10,000	—	3. Rhodankorrektion (3. Jahresrate)	220,000	680,000	
551,616	61	650,000	—	c. Beiträge an Arbeiten schweiz. Vereine:			
704,604	04	807,000	—	1. Wasserstands-Beobachtungen (hydrometrische Kommission)	10,000		
				2. Verbauung an Wildbächen und Aufjorstungen (schweiz. Forstverein)	10,000	20,000	
					700,000	—	734,400
				Departement des Innern			875,850
				10. C. Militärdepartement.			
				Departementskanzlei:			
4,600	—	4,600	—	1. Ein erster Sekretär (Büreauchef)	4,600	—	
3,100	—	3,100	—	2. " zweiter " "	3,100	—	
2,700	—	2,700	—	3. " dritter " (zugleich Uebersetzer)	2,700	—	
8,570	82	8,400	—	4. Kopiatoren und Abwart	8,400	—	
772	15	800	—	5. Reisekosten des Departements für Inspektionen, Augenscheine und Expertisen	800	—	
19,742	97	19,600	—	Militärdepartement			19,600
				11. D. Finanzdepartement.			
				1. Finanzbureau:			
4,600	—	4,600	—	a. Chef des Finanzbureaus und Departementssekretär	4,600		
3,000	—	3,000	—	b. Adjunkt, zugleich Registrator	3,000		
6,200	—	6,200	—	c. Zwei Revisoren	6,200		
16,760	—	16,500	—	d. Departementskanzlei, Revisionsbureau und Kopiatoren	15,700		
30,560	—	30,300	—		29,500	—	
				2. Staatskasse:			
5,000	—	5,000	—	a. Staatskassier	5,000		
3,100	—	3,000	—	b. Adjunkt	3,100		
2,000	—	—	—	c. Gehilfe	—		
1,800	—	1,800	—	d. Abwart	1,800		
3,522	59	4,000	—	e. Verwaltungskosten für Kapitalien	4,000		
10,277	41	5,000	—	f. Unterhaltungskosten für den Waffenplatz in Thun, Reparaturen und Nivelirungsarbeiten etc.	5,000		
—	—	6,000	—	g. Kosten einer neuen Straße auf dem Waffenplatz in Thun	—		
1,090	75	1,200	—	h. Kosten für Kassenuntersuchungen	1,200		
26,790	75	26,000	—		20,100	—	
57,350	75	56,300	—	Finanzdepartement			49,600
				12. E. Handels- und Zolldepartement.			
4,000	—	4,000	—	a. Handelssekretär	4,000	—	
47,500	—	15,000	—	b. Reisen und Expertisen in Handels- und Zollsachen, Kopiatoren u. dgl.	10,000	—	
51,500	—	19,000	—	Handels- und Zolldepartement			14,000
				13. F. Justiz- und Polizeidepartement.			
				a. Kanzlei:			
3,800	—	3,800	—	1. Ein Sekretär	3,800		
2,500	—	2,500	—	2. Ein Kanzlist und Registrator	2,500		
29,181	15	5,000	—		6,300	—	
46,296	92	30,000	—	b. Justiz: Untersuchungs- und Vollziehungskosten	4,000	—	
1,964	60	2,000	—	c. Fremdenpolizei	10,000	—	
5,000	—	2,000	—	d. Heimathlose, Ausführungs- und Eintheilungskosten	2,000	—	
88,742	67	45,300	—	e. Unvorhergesehenes	2,000	—	
				Justiz- und Polizeidepartement			24,300

Rechnung für 1864.		Budget für 1865.		Nº	Ausgaben.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
					Vierter Abschnitt.					
					Spezialverwaltungen.					
					14. A. Militärverwaltung.					
					a. Verwaltungspersonal.					
3,822	70	4,000	—		1. Adjunkt für das Personelle, und Oberinstructor der Infanterie	4,000				
—	—	1,000	—		Reisekosten, 100 Tage à Fr. 10	1,000				
163	80	657	—		Eine Pferderation	657		5,657	—	
400	—	800	—		2. Inspektor des Genies	800				
2,400	—	2,400	—		Sekretär	2,400				
1,776	65	1,200	—		Büreaufkosten, Lokalmiethe, Heizung	1,200				
399	35	1,200	—		Reisekosten	1,200				
600	—	600	—		Inspektor der Festungswerke	600				
2,135	—	2,135	—		Festungsaufseher	2,135				
5,545	45	6,000	—		Bauaufsicht über die Alpenstraßen	4,000		12,335	—	
3,500	—	3,500	—		3. Inspektor der Artillerie	3,500				
658	80	657	—		Eine Pferderation	657				
3,000	—	3,000	—		Büreaufchef	3,000				
1,600	—	1,800	—		Sekretär	1,800				
652	80	2,000	—		Reisekosten und außerordentliche Aushilfe	2,000				
943	08	800	—		Büreaufkosten	800				
—	—	1,500	—		Artilleriekommision	1,500		13,257	—	
1,258	80	1,257	—		4. Oberst der Kavallerie (mit Pferderation)	1,257				
658	80	657	—		Ration für ein zweites Pferd	657				
100	—	100	—		Büreaufkosten	100		2,014	—	
958	80	1,357	—		5. Oberst der Scharfschützen (mit Pferderation)	1,357				
100	—	100	—		Büreaufkosten	100		1,457	—	
13,995	80	17,000	—		6. Inspektoren der Infanterie	17,000				
8,508	60	8,000	—		Pferderationsentschädigungen	8,000		25,000	—	
100	—	100	—		7. Oberauditor	100				
100	—	100	—		Büreaufkosten	100		200	—	
6,000	—	6,000	—		8. Oberkriegskommisariat:					
3,100	—	3,000	—		a. Oberkriegskommisär	6,000				
2,500	—	3,000	—		b. Chef des Revisionsbüreaus	3,000				
2,100	—	3,000	—		c. "Buchhalter" Expeditionsbüreaus	3,000				
15,400	—	2,500	—		d. Buchhalter	3,000				
—	—	13,500	—		e. Registrator	2,500				
—	—	2,500	—		f. Angestellte auf dem Haupt- und Revisionsbüreau	13,500				
—	—	600	—		g. Kriegskommisär in Lhun	2,500				
1,200	—	1,400	—		h. Gehilfe	600		34,100	—	
600	—	600	—		9. Oberfeldarzt	1,400				
485	—	500	—		Büreaufkosten	600				
434	—	500	—		Inspektion des Gesundheitsdienstes	500		2,500	—	
—	—	100	—		10. Inspektion des Veterinärdienstes	500				
4,500	—	4,500	—		Büreaufkosten des Oberpferdarztes	100		600	—	
2,800	—	2,800	—		11. Verwaltung des Materiellen:					
2,800	—	2,800	—		a. Verwalter	4,500				
1,800	—	1,800	—		b. Gehilfe	2,800				
4,000	—	4,400	—		c. Buchführer	2,800				
377	65	1,200	—		d. Kanzlist	2,000				
3,300	—	3,300	—		e. Zeughausverwaltungen	4,500				
1,092	25	1,200	—		f. Inspektion des Materiellen	1,200		17,800	—	
186	65	300	—		12. Pulverkontroleur	3,300				
150	—	150	—		Reisekosten	1,200				
—	—	—	—		Anschaffung und Unterhalt von Instrumenten	300				
—	—	—	—		Wietzhins für dessen Büreau	150		4,950	—	
106,203	98	121,570	—		Verwaltungspersonal				119,870	
106,203	98	121,570	—		Transport				119,870	

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
106,203	98	121,570	—	Transport	—	119,870	—
2,500	—	2,500	—	b. Instruktionspersonal.	2,500	—	—
3,200	—	3,500	—	1. Lehrer der Strategie und Taktik	—	—	—
3,741	—	2,200	—	2. Genie :	—	—	—
754	60	2,000	—	Ein Instruktor I. Klasse	3,500	—	—
474	30	1,080	—	Ein Instruktor II. Klasse	2,200	—	—
		360	—	Drei Unterinstruktoren	2,000	—	—
			—	Quartier- und Reisevergütungen	1,080	—	—
			—	Kleidung der Unterinstruktoren	360	—	—
			—		9,140	—	—
5,158	80	5,157	—	3. Artillerie :	—	—	—
1,590	—	1,600	—	Oberinstruktor (mit Pferderation)	5,157	—	—
279	95	400	—	Sekretär des Oberinstruktors	1,800	—	—
7,600	—	7,600	—	Büreaufkosten außerhalb der Schulen	400	—	—
1,317	60	1,314	—	Zwei Instruktor I. Klasse	7,600	—	—
27,948	—	33,357	—	Zwei Pferderationen	1,314	—	—
22,104	—	22,500	—	Zwölf Instruktor II. Klasse	33,357	—	—
3,400	—	3,400	—	Vierzehn Unterinstruktoren	22,500	—	—
	—	900	—	Zwei Trompeterinstruktoren	3,400	—	—
	—	2,000	—	Aushilfe bei der Trompeterinstruktion	900	—	—
1,610	10	1,500	—	Turn- und Fechtlehrer	2,000	—	—
6,386	60	6,000	—	Kleidungs Erneuerung für die Trompeter- und Unter- instruktoren	1,500	—	—
			—	Logis- und Reiseentschädigungen	6,000	—	—
			—		85,928	—	—
334	—	—	—	4. Kavallerie :	—	—	—
55	80	—	—	Oberinstruktor	4,000	—	—
6,916	—	7,000	—	Pferderation	657	—	—
1,317	60	1,314	—	Ration für ein zweites Pferd	360	—	—
16	20	720	—	Instruktor I. Klasse	3,000	—	—
			—	Pferderation	657	—	—
			—	Ration für ein zweites Pferd	360	—	—
			—		9,034	—	—
			—	Zwei Instruktor II. Klasse	4,000	—	—
			—	Zwei Pferderationen	1,314	—	—
			—		5,314	—	—
			—	Bier Unterinstruktoren	5,600	—	—
2,800	—	2,800	—	Zwei Trompeterinstruktoren	2,800	—	—
2,800	—	—	—	Zwei Unterinstruktoren	—	—	—
348	—	2,100	—	Miethe von 6 Pferden	2,100	—	—
	—	1,890	—	1050 Pferderationen	1,890	—	—
1,617	30	2,000	—	Logis- und Reisevergütungen	2,000	—	—
198	50	725	10	Kleidungs Erneuerung für die Trompeter- und Unter- instruktoren	725	—	—
2,780	—	—	—	Zwei Instruktor III. Klasse	—	—	—
720	—	—	—	Für Fecht- und Turnunterricht	—	—	—
			—		29,463	—	—
3,208	—	3,500	—	5. Scharfschützen :	—	—	—
603	—	657	—	Oberinstruktor	3,500	—	—
			—	Pferderation	657	—	—
7,682	—	7,900	—		4,157	—	—
8,800	—	8,800	—	Drei Instruktor I. Klasse	7,900	—	—
4,300	—	4,500	—	Bier Instruktor II. Klasse	8,800	—	—
2,968	—	3,000	—	Drei Unterinstruktoren	4,500	—	—
312	60	400	—	Zwei Trompeterinstruktoren	3,000	—	—
6,190	—	4,000	—	Kleidungs Erneuerung für die Trompeter- und Unter- instruktoren	400	—	—
			—	Logis- und Reisevergütung an das Instruktions- personal	4,000	—	—
			—		32,757	—	—
5,600	—	5,600	—	6. Sanitätsinstruktion :	—	—	—
1,080	—	1,400	—	Zwei Instruktor, à Fr. 2800	5,600	—	—
497	—	500	—	Ein Unterinstruktor	1,400	—	—
135	60	—	—	Logis- und Reisevergütung	500	—	—
			—	Kleidungs Erneuerung für die Unterinstruktoren	—	—	—
			—		7,500	—	—
149,344	55	167,088	10	Instruktionspersonal	—	167,288	—
31,763	26	30,000	—	c. Unterrichtskurse.	—	—	—
19,539	88	30,000	—	1. Genie :	—	—	—
12,175	06	10,000	—	a. Rekruten	32,200	—	—
			—	b. Wiederholungskurse des Auszugs	21,000	—	—
			—	c. " der Reserve	12,300	—	—
			—		65,500	—	—
264,038	77	297,700	—	2. Artillerie :	—	—	—
249,349	60	272,000	—	a. Rekruten	293,600	—	—
80,232	24	112,000	—	b. Wiederholungskurse des Auszugs	272,000	—	—
22,521	07	18,600	—	c. " der Reserve	102,000	—	—
			—	d. Spezialkurse für Offiziere und Rader	15,800	—	—
			—	e. Handbuch der Artillerie	4,000	—	—
			—		687,400	—	—
679,619	98	770,300	—	Transport	752,900	—	287,158
255,548	53	288,658	10				

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	N ^o	Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
255,548	53	288,658	10				
679,619	98	770,300	—				
128,343	19	132,200	—				
106,337	59	176,000	—				
2,682	18	8,000	—				
—	—	8,600	—				
91,232	31	91,200	—				
98,653	90	110,000	—				
33,879	23	40,000	—				
27,710	48	29,000	—				
54,538	26	65,400	—				
29,235	91	38,000	—				
2,693	48	2,000	—				
—	—	—	—				
12,128	53	13,000	—				
21,008	73	21,400	—				
3,119	—	8,000	—				
3,868	65	4,000	—				
6,351	83	—	—				
189,099	33	32,000	—				
—	—	153,000	—				
—	—	300,000	—				
9,565	55	20,000	—				
6,994	77	15,000	—				
7,200	—	6,000	—				
7,860	—	20,000	—				
1,522,122	90	2,063,100	—				
14,999	93	15,000	—				
13,492	74	15,280	—				
12,802	05	24,500	—				
100,000	—	25,000	—				
4,234	12	10,000	—				
19,000	—	19,000	—				
1,799	35	1,800	—				
166,328	19	110,580	—				
14,324	55	15,000	—				
2,500	—	2,500	—				
400	—	400	—				
—	—	—	—				
17,224	55	17,900	—				
29,000	—	20,300	—				
8,531	85	9,000	—				
18,998	44	15,000	—				
1,008	84	2,000	—				
3,831	13	10,461	90				
2,022,594	43	2,537,000	—				
2,022,594	43	2,537,000	—				
			Transport	752,900	—	287,158	—
			3. Kavallerie :				
			a. Rekruten (Rekruten inbegriffen)	134,000			
			b. Wiederholungskurse des Auszuges	152,400			
			c. der Reserve	6,000			
			d. Spezialkurse für Offiziere und Unteroffiziere	8,600			
				301,000	—		
			4. Scharfschützen :				
			a. Rekruten	95,500			
			b. Wiederholungskurse des Auszuges (Schießübungen inbegriffen)	100,000			
			c. Wiederholungskurse der Reserve (Schießübungen inbegriffen)	38,000			
				233,500	—		
			5. Infanterie :				
			a. Infanterie-Instruktorenschule	27,000			
			b. Schule für Offiziere und Aspiranten	65,400			
			c. Schießschule für Offiziere und Unteroffiziere	39,000			
			d. Kurs für Infanterie-Zimmerleute	2,000			
			e. Kurs für Büchsenmacher	1,600			
				133,000	—		
			6. Spezielle Kurse und Uebungen für Offiziere des Stabes :				
			a. Für die Kommissariats-Offiziere und Aspiranten	8,000			
			b. Für das Sanitätspersonal	22,900			
			c. Refognoszierungen von Stabsoffizieren	—			
			d. Beiträge zum Besuch auswärtiger Militäranstalten	4,000			
			e. Unterricht der Offiziere im Stabsbureau	2,000			
				36,900	—		
			7. Zusammengesetzte Schulen und Uebungen :				
			a. Zentralschule :				
			Theoretische Abtheilung	32,000			
			Applikationschule	153,000			
				185,000			
			b. Truppensammenzug	—			
			c. Kantonale Truppensammenzüge	15,000			
				200,000	—		
			8. Schießprämien :				
			a. Für das Bundesheer	20,000			
			b. Für freiwillige Schießvereine	15,000			
				35,000	—		
			9. Equipementsentschädigung an Stabsoffiziere	8,000	—		
			10. Pferdeentschädigung an Stabsoffiziere	15,000	—		
						1,717,300	—
			Unterrichtskurse				
			d. Kriegsmaterial.				
			1. a. Gewöhnlicher Unterhalt	45,000			
			b. Magazine	15,280			
				60,280	—		
			2. Neue Anschaffungen :				
			a. Geniematerial	24,500			
			b. Artilleriematerial	34,650			
			c. Kommissariatsmaterial	5,000			
			d. Sanitarisches Material	19,000			
				83,150	—		
			3. Plane, wissenschaftliche Werke und Modelle	1,800	—		
						145,230	—
			Kriegsmaterial				
			e. Militäranstalten und Festungswerke.				
			1. Unterhalt der Werke bei Harberg, Luziensteig, St. Moritz und Bellinzona	15,000	—		
			2. Beitrag an die Unterhaltungskosten für den Waffenplatz in Thun	2,500	—		
			3. Miethzins für die Raketenfabrik am Sandrain	—	—		
			4. Einrichtung von Dachräumen in den neuen Zeughäusern	5,500	—		
						23,000	—
			f. Stabsbureau.				
			1. Befoldungen	10,500	—		
			2. Lokalmiethe	1,000	—		
			3. Kartenstich	5,000	—		
			4. Druckkosten	6,500	—		
			5. Einrichtungskosten	1,500	—		
			6. Verschiedenes	2,500	—		
						27,000	—
			g. Kommissionen und Experten			9,000	—
			h. Druckkosten			15,000	—
			i. Gerichtskosten			2,000	—
			k. Unvorhergesehenes			7,090	78
						2,232,778	78
			Ordentliche Ausgaben				
			Transport			2,232,778	78

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No.	Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
2,022,594	43	2,537,000	—	Transport		2,232,778	78
			Außerordentliche Ausgaben.				
367,000	—	230,000	—	1. Beitrag an die Furkastraße	64,000	—	—
163,809	74	—	—	2. " " " Oberalpstraße	—	—	—
171,988	54	30,000	—	3. " " " Azenbergstraße	—	—	—
233,558	13	500,000	—	4. Kaserne in Thun	104,473	33	—
145,467	22	—	—	5. Neue Schußlinie in Thun	—	—	—
254,054	78	700,000	—	6. Anschaffung von Gewehren	700,000	—	—
25,982	80	165,000	—	7. Umänderung der Kontingentsartillerie	165,000	—	—
34,872	11	40,000	—	8. Versuche mit gezogenen Geschützen	5,127	89	—
1,396,733	32	1,665,000	—	Außerordentliche Ausgaben		1,038,601	22
3,419,327	75	4,202,000	—	Militärverwaltung		3,271,380	—
			B. Zollverwaltung.				
			I. Gehalte.				
			A. Zentralverwaltung:				
4,600	—	5,000	—	1. Oberzolldirektor	5,000	—	—
4,000	—	4,000	—	2. Oberzollrevisor	4,000	—	—
3,300	—	3,500	—	3. Erster Sekretär	3,600	—	—
1,666	66	2,800	—	4. Zweiter Sekretär	2,800	—	—
5,600	—	5,600	—	5. Zwei Revisoren	5,600	—	—
5,933	32	6,000	—	6. Drei Kanzlisten, à Fr. 2000	6,000	—	—
25,099	98	26,900	—		27,000	—	—
			B. Zollgebietsdirektionen:				
23,900	—	24,100	—	1. Sechs Direktoren	24,200	—	—
23,000	—	23,000	—	2. Sekretäre, theilweise auch Kassiere	23,000	—	—
16,400	—	16,400	—	3. Revisoren	16,400	—	—
24,600	—	24,800	—	4. Adjunkte und Revisionsgehilfen	24,800	—	—
3,500	—	3,500	—	5. Kopisten und Abwarte	3,500	—	—
91,400	—	91,800	—		91,900	—	—
			C. Zollstätten:				
231,281	69	234,600	45	1. Einnehmer	—	—	—
78,030	68	80,160	—	2. Kontrolleure	—	—	—
69,888	40	70,500	—	3. Gehilfen	—	—	—
37,945	09	40,412	50	4. Bedienstete	—	—	—
13,340	26	13,627	05	5. Bezugsprovisionen an Zoll- und Postbeamte und Land- jäger	—	—	—
430,486	12	439,300	—		439,100	—	—
546,986	10	558,000	—			558,000	—
			II. Reisekosten und Expertisen.				
6,590	50	8,000	—	1. Vergütungen an Beamte der Oberzolldirektion, der Gebiets- direktionen und Zollstätten für Dienstreisen	—	8,000	—
1,568	93	—	—	2. Expertisen über Waaren, chemische Untersuchungen u. dgl.	—	—	—
8,159	43	8,000	—				
			III. Büreaukosten.				
63,466	64	67,000	—	1. Mieten der Lokalien für die Direktions- und Zollbüreau, Niederlagshäuser, Abfertigungslokale u. s. w.	67,000	—	—
18,652	43	19,000	—	2. Heizung, Beleuchtung und Beforgung der Büreau, Instand- haltung und Ersetzung der kleineren Büraugeräthschaften	19,000	—	—
7,978	38	10,000	—	3. Büreaubedürfnisse und Drucksachen:			
16,141	39	22,000	—	a. Büreaubedürfnisse für die Oberzolldirektion, die Gebietsdirektionen und Zollstätten	10,000	—	—
				b. Drucksachen, als Zollscheinformulare, Register, lithographische Arbeiten, Buchbinderlöhne, In- serate u. dgl.	22,000	—	—
3,050	65	5,000	—		32,000	—	—
			4. Nebenausgaben:				
			Expetter- und Küblerlöhne, Waggendienste, Güterrevision, Frachten, Porti, Telegraphie u. s. w.	5,000	—	123,000	—
109,289	49	123,000	—				
			IV. Bauten.				
20,048	94	20,000	—	Hauptreparaturen an Zollhäusern	—	20,000	—
			V. Mobilien und Geräthschaften.				
3,095	73	8,000	—	Anschaffende Mobilien und Geräthschaften	—	8,000	—
687,579	69	717,000	—	Transport		717,000	—

Rechnung für 1864.		Budget für 1865.		N ^o	Ausgaben.	Fr.	Sp.	Fr.	Sp.
687,579	69	717,000	—	16.	Transport			717,000	—
304,120	82	309,300	—		VI. Grenzschutz. Entschädigung an Kantone, Auslagen für außerordentliche Grenz- wächter, Unterkunft von Landjägern und Kosten der eidg. Grenzwächterkorps			312,000	—
2,420,705	79	2,398,553	06		VII. Zollausslösung.	2,398,553	06		
32,212	40	37,446	94		1. Leistungen an die Kantone für den Zollkauf	37,446	94		
2,452,918	19	2,436,000	—		2. Ausgaben für den Schneebruch am St. Gotthard			2,436,000	—
34,464	55	31,100	—		VIII. Verschiedenes.				
3,479,083	25	3,493,400	—		Rückvergütung zu viel bezogener Zölle, Entschädigungen, außer- ordentliche Anshilfe, Unterhalt von Liegenschaften und Ge- räthen, Brandsteuern, Gerichtskosten u. s. w.			36,000	—
					Zollverwaltung			3,501,000	—
					C. Postverwaltung.				
					I. Gehalte und Vergütungen:				
					A. Generalpostdirektion.				
					1) Kanzlei:				
4,600	—	4,600	—		a. Oberpostsekretär	4,600			
3,300	—	3,300	—		b. Registrator	3,300			
3,300	—	3,300	—		c. Erster Kanzleisekretär	3,300			
2,700	—	2,700	—		d. Zweiter	2,700			
1,650	—	2,400	—		e. Dritter	2,400			
4,000	—	4,600	—		f. Kopiatoren und andere Kanzleiarbeiten	4,000			
19,550	—	20,300	—			20,300	—		
4,000	—	4,000	—		2) Kontrolbüreau.				
8,400	—	8,400	—		a. Oberpostkontroleur	4,000			
4,678	61	4,800	—		b. Drei Revisoren, 1 zu 3000, 2 zu 2700 Fr.	8,400			
17,018	61	17,200	—		c. Zwei	4,900		17,300	—
4,000	—	4,000	—		3) Kurzbüreau.				
3,600	—	3,600	—		a. Kurssinspektor	4,000			
5,700	—	5,700	—		b. Adjunkt	3,600			
4,800	—	4,800	—		c. Erster u. zweiter Kanzleisekretär à 3000 u. 2700	5,700			
1,800	—	1,800	—		d. Dritter u. vierter	4,800			
19,900	—	19,900	—		e. Ein Kopist	1,800		19,900	—
6,300	—	6,300	—		4) Zwei Traininspektoren	6,300			
4,026	10	6,000	—		5) Provisorische Anshilfe	6,000			
66,854	71	69,700	—		B. Kreispostdirektionen.				
39,787	67	41,000	—		1) 11 Kreispostdirektoren	41,000			
30,330	77	31,500	—		2) 11 Kreispostkontroleure	33,000			
25,858	15	27,200	—		3) 11 Adjunkte	28,000			
49,329	33	50,000	—		4) Kommiss der Kreispostdirektionen	65,000		167,000	—
983,472	63	1,060,000	—		C. Postbüreau	1,160,000	—		
904,455	39	977,000	—		D. Postablagen, Boten, Briefträger, Baker, Büreaudiener u.	1,050,000	—		
302,515	05	310,000	—		E. Kondukteure	326,000	—		
17,993	40	20,000	—		II. Kommissäre und Reisekosten			2,772,800	—
236,999	96	255,000	—		III. Büreaufkosten			20,000	—
94,865	35	111,000	—		IV. Dienstkleidung			270,000	—
147,283	39	145,000	—		V. Lokalmiethzins			105,000	—
566,825	15	575,000	—		VI. Postmaterial			168,000	—
2,930,265	65	3,040,000	—		VII. Transportkosten			645,000	—
49,992	47	56,000	—		VIII. Verschiedenes			3,100,000	—
1,503,302	45	1,786,721	73		IX. Vergütung an die Kantone	1,486,560	92		
					Die eventuell den Kantonen nachzuvergütenden	139	08	1,486,700	—
7,950,131	52	8,555,121	73		Postverwaltung			8,607,500	—

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	Nº	K Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		17.	D. Telegraphenverwaltung.				
			I. Gehalte und Vergütungen.				
			1) Direktion:				
4,500	4,500	—	a. Direktor	4,500			
2,100	3,600	—	b. Adjunkt	3,600			
3,000	3,000	—	c. Erster Sekretär und Registrator	3,000			
2,500	2,500	—	d. Zweiter Sekretär	2,500			
3,000	3,000	—	e. Kontrolleur	3,000			
4,200	4,200	—	f. Zwei Gehilfen	4,650			
1,800	1,800	—	g. Ein Telegraphist	2,100			
5,279	5,400	85	h. Drei Kopisten und provisorische Aushilfe	7,650			
				31,000	—		
11,443	12,000	55	2) Vier Inspektoren	12,600	—		
1,320	1,320	—	3) Vier Kassiere	1,320	—		
278,487	315,680	28	4) Telegraphenbüreau	350,080	—		
						395,000	—
7,363	11,000	90	II. Expertisen und Reisekosten			11,000	—
34,997	35,000	63	III. Büreaufkosten			40,000	—
22,138	27,000	51	IV. Lokalmieten			31,000	—
146,400	170,000	03	V. Bau und Unterhalt der Linien			158,000	—
			VI. Apparate:				
			1) Zentralmagazin:				
15,754	16,000	90	a. Ankauf neuer Apparate	22,000			
2,064	2,000	92	b. Reparaturen an Apparaten	3,000			
16,843	20,500	21	c. Betriebsmaterial	23,000			
				48,000	—		
1,334	1,500	35	2) Betriebskosten der Büreau	2,000	—	50,000	—
4,151	5,000	10	VII. Büraugeräthschaften			5,000	—
3,404	5,000	67	VIII. Verschiedenes			5,000	—
572,083	650,000	70	Telegraphenverwaltung			695,000	—
		18.	E. Pulververwaltung.				
			I. Verwaltungskosten:				
			1) Zentralverwaltung:				
4,300	4,300	—	a. Zentralverwalter	4,300			
3,100	3,100	—	b. Adjunkt	3,100			
3,300	3,300	—	c. Zwei Gehilfen	3,300			
				10,700	—		
19,200	19,200	—	2) Bezirksverwaltungen:				
1,800	1,800	—	a. Sechs Bezirksverwalter	19,200			
8,700	8,700	—	b. Gehilfe des Verwalters des II. Bezirks	1,800			
			c. Magazinwärter	8,700			
				29,700	—		
8,515	10,000	22	3) Reisevergütungen und Büreaufkosten	9,000	—	49,400	—
			II. Fabrikationskosten:				
17,600	17,600	—	1) Befoldung der Fabrikationschefs	17,600	—		
19,490	23,300	84	2) Löhnung der Arbeiter	23,300	—		
3,761	4,000	16	3) Fuhrvergütungen	4,000	—		
291,954	460,133	35	4) Materialverbrauch	400,898	—		
1,880	2,000	85	5) Brennholz und Schmieröl	2,000	—		
						447,798	—
99,156	—	—	III. Pulverlieferungen von Magazin zu Magazin			—	—
46,710	40,000	—	IV. Reparaturen u. Unterhalt der Gebäulichkeiten u. Geräthe			40,000	—
1,237	1,500	38	V. Technische Untersuchungen			1,500	—
189,096	196,800	68	VI. Provisionen an Behörden und Pulververkäufer			184,000	—
24,708	30,400	45	VII. Frachtvergütungen an Behörden und Pulververkäufer			25,600	—
41,355	41,355	—	VIII. Zins des Betriebskapitals			41,870	—
16,376	17,800	—	IX. Pachtzinse von den Liegenschaften			21,473	—
104,836	79,300	13	X. Neubauten und Ankäufe von Land			24,050	—
8,702	8,812	47	XI. Verschiedenes			9,309	—
915,780	973,400	53	Pulververwaltung			845,000	—

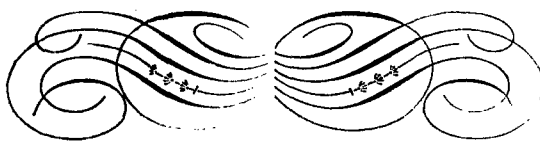
Rechnung für 1864.		Budget für 1865.	No	Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
			19.	F. Bündkapfelnverwaltung.				
10,246	98	13,400		I. Löhnung des Aufsehers, Mechanikers und der Arbeiter			12,400	—
22,913	11	28,021		II. Fuhrlöbne			1,000	—
1,311	07	2,400		III. Materialverbrauch			27,346	—
3,054	—	3,054		IV. Unterhalt und Reparaturen der Gebäude, Maschinen und Geräthschaften			2,400	—
772	—	772		V. Zins des Betriebskapitals			3,716	—
41	01	74		VI. Pachtzins von der Liegenschaft			772	—
				VII. Verschiedenes (Steuern u. dgl.)			74	—
38,338	17	47,721		Bündkapfelnverwaltung			47,708	—
			20.	G. Münzverwaltung.				
		5,570		I. Verwaltungskosten:				
				a. Münzdirektor, für sechs Monate		1,250		
				b. Gehilfe (Mechaniker) "		1,000		
				c. Büroakosten		400		
				d. Kontrolirung der Münzen		300		
						2,950		
54,078	81	11,454		II. Fabrikationskosten:				
				a. Metallbeschaffung		13,081		
				b. Löhnung der Arbeiter		4,056		
				c. Verbrauchsgegenstände: Gebrauchsstempel, Holz, Steinkohlen, Eisen, Messing, Stahl, Beleuchtung zc.		7,440		
						24,577		
		1,000		III. Reparaturen und Unterhalt der Maschinen und Geräte		800		
		3,400		IV. Zins des Betriebskapitals		500		
				V. Uebertrag auf den Reservefond		1,173		
54,078	81	21,424		Münzverwaltung			30,000	—
81,004	05	91,000	21.	H. Telegraphenwerkstätte.				
			22.	I. Polytechnikum.				
6,000	—	6,000		I. Verwaltungskosten:			6,000	—
1,729	—	2,500		a. Befoldung des Präsidenten des Schulraths			2,500	—
1,000	—	1,000		b. Taggelder und Reiseentschädigungen an die Mitglieder des Schulraths			1,000	—
1,250	—	1,250		c. Befoldung des Sekretärs			1,250	—
1,500	—	1,500		d. " Kassiers			1,500	—
700	—	700		e. Zulage an den Bibliothekar			700	—
1,398	50	1,500		f. " "			1,500	—
7,527	65	7,800		g. Entschädigungen an die Professoren bei den Prüfungen			7,800	—
3,075	31	5,400		h. Kanzleikosten: Kanzlist, Ausläufer, Schreibmaterial, Drucksachen, Inzeratsgebühren zc.			5,400	—
11,420	53	10,000		i. Hauswarte und Reinigungskosten			10,000	—
		5,000		k. Beleuchtung und Heizung			5,000	—
4,444	47	800		l. Unterhalt des Mobiliars			800	—
				m. Unvorhergesehenes				
							43,450	—
148,555	40	157,500		II. Kosten des Lehrpersonals:			157,500	—
23,383	33	26,000		a. Befoldung der Professoren			26,000	—
14,675	—	10,000		b. " Hilfslehrer			10,000	—
1,110	81	1,500		c. Gratifikationen und Entschädigungen für Stellvertretung und Umzugskosten			1,500	—
1,500	—	1,500		d. Auslagen für Exkursionen			1,500	—
				e. Beitrag an die Befoldung der Custoden			1,500	—
61,759	90	47,700		III. Sammlungen und wissenschaftliche Anstalten			196,500	—
200	—	1,200		IV. Prämien			47,700	—
17,308	46	—		V. Bau der Sternwarte			1,200	—
9,442	44	—		VI. Uebertrag auf den Schulfond			—	—
2,054	10	6,950		VII. Verschiedenes			2,650	—
				Gesetzlicher Bundesbeitrag	250,000			
				Anderweitige Einnahmen	41,500	291,500		
320,034	90	304,800					291,500	—
				Außerordentliche Ausgaben.				
162,024	34	30,000		I. Spezialkredit für Sammlungen			—	—
482,059	24	334,800		II. Neublihrungskosten			—	—
				Polytechnikum			291,500	—

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Kusgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		23.	K. Regiepferdeanstalt.				
4,125 —	4,500 —		I. Verwaltungskosten :				
2,291 —	3,000 —		a. Direktor	4,500			
13,870 40	12,000 —		b. Adjunkt	3,000			
			c. Bereiter, Wärter, Bedienstete	14,500			
33,865 30	45,540 —			22,000 —			
			II. Fourageankäufe	37,368 —			
1,061 20	1,000 —		III. Beschlüge und Veterinärkosten :				
2,823 75	2,500 —		a. Beschlüge	1,000			
			b. Veterinärkosten	2,500			
6,409 99	6,000 —			3,500 —			
29,461 60	20,000 —		IV. Transportkosten	5,000 —			
3,860 —	4,320 —		V. Inventaranschaffungen	20,000 —			
2,776 56	1,171 —		VI. Zins des Betriebskapitals	3,860 —			
			VII. Verschiedenes	1,672 —			
100,544 80	100,031 —		Regiepferdeanstalt			93,400 —	
		24.	L. Konstruktionswerkstätte in Chun.				
			I. Betrieb.				
			1. Direktion :				
			a. Direktor	3,000			
			b. Adjunkt	2,000			
			c. Büreaubedürfnisse	500			
				5,500			
			2. Werkstätte :				
			a. Arbeiterlöhningen	63,000			
			b. Rohmaterial	53,000			
			c. Unkosten, nebst Heizung und Licht	10,500			
			d. Zins des Betriebskapitals	3,000			
				129,500			
				135,000 —			
			II. Inventaranschaffung	5,000 —			
			Konstruktionswerkstätte			140,000 —	
10,000 —	10,000 —	25.	M. Laboratorium in Chun.				
			I. Betrieb.				
			1. Direktion :				
			a. Direktor	3,000			
			b. Adjunkt	2,000			
			c. Büreaubedürfnisse	500			
				5,500			
			2. Werkstätte :				
			a. Arbeiterlöhningen	43,000			
			b. Rohmaterial	129,000			
			c. Unkosten, nebst Heizung und Licht	10,500			
			d. Zins des Betriebskapitals	2,000			
				184,500			
				190,000 —			
			II. Inventaranschaffung	5,000 —			
			Laboratorium			195,000 —	
			Fünfter Abschnitt.				
4,202 70	7,702 27	26.	Unvorhergesehenes (zur Ausgleichung)			4,012 —	

Voranschlag für das Jahr 1866.

Rechnung für 1864.	Budget für 1865.	No	Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Zusammenzug der Ausgaben.							
193,950	72	182,700	—	1.	I. Kapitalzinsen	170,900	—
81,597	—	90,000	—	2.	II. Allgemeine Verwaltungskosten:	125,000	—
6,745	—	7,200	—	3.	A. Nationalrath	7,200	—
57,658	88	61,000	—	4.	B. Ständerath	61,000	—
7,638	09	10,000	—	5.	C. Bundesrath	10,000	—
145,770	51	144,600	—	6.	D. Bundesgericht	154,750	—
25,424	65	30,000	—	7.	E. Bundeskanzlei	25,500	—
324,834	13	342,800	—		F. Pensionen		
						383,450	—
168,882	80	158,800	—	8.	III. Departemente:	166,800	—
704,604	04	807,000	—	9.	A. Politisches Departement	875,850	—
19,742	97	19,600	—	10.	B. Departement des Innern	19,600	—
57,350	75	56,300	—	11.	C. Militärdepartement	49,600	—
51,500	—	19,000	—	12.	D. Finanzdepartement	14,000	—
88,742	67	45,300	—	13.	E. Handels- und Zolldepartement	24,300	—
1,090,823	23	1,106,000	—		F. Justiz- und Polizeidepartement		
						1,150,150	—
3,419,327	75	4,202,000	—	14.	IV. Spezialverwaltungen:	3,271,380	—
3,479,083	25	3,493,400	—	15.	A. Militärverwaltung	3,501,000	—
7,950,131	52	8,555,121	73	16.	B. Zollverwaltung	8,607,500	—
572,083	70	650,000	—	17.	C. Postverwaltung	695,000	—
915,780	53	973,400	—	18.	D. Telegraphenverwaltung	845,000	—
38,338	17	47,721	—	19.	E. Pulververwaltung	47,708	—
54,078	81	21,424	—	20.	F. Zündkapselverwaltung	30,000	—
81,004	05	91,000	—	21.	G. Münzverwaltung	—	—
482,059	24	334,800	—	22.	H. Telegraphenwerkstätte	291,500	—
100,544	80	100,031	—	23.	I. Polytechnikum	93,400	—
10,000	—	10,000	—	24.	K. Regiepfardeanstalt	140,000	—
				25.	L. Konstruktionswerkstätte in Thun	195,000	—
17,102,431	82	18,478,897	73		M. Laboratorium in Thun		
4,202	70	7,702	27	26.	V. Unvorhergesehenes	4,012	—
18,716,242	60	20,118,100	—		Total der muthmaßlichen Ausgaben	19,426,000	—
B i l a n z.							
18,979,425	99	18,893,000	—		Die muthmaßlichen Einnahmen betragen nach Pag. 4 hievon	19,170,000	—
18,716,242	60	20,118,100	—		" " Ausgaben " " oben	19,426,000	—
263,183	39	1,225,100	—		Muthmaßlicher Rückschlag im Jahr 1866	256,000	—

Fr.	Np.	Fr.	Np.			Fr.	Np.	Fr.	Np.
		10,000	—	Kanzleien, 10% Abschätzung vom Inventarwerth.	Zollverwaltung, neue Anschaffungen	8,000	—		
		5,000	—	Neue Anschaffungen.	10% Abschätzung	7,000	—	1,000	—
5,000					PolYTECHNIKUM, neue Anschaffungen	47,000	—		
				Militärverwaltung, 10% Abschätzung	10% Abschätzung	25,000	—	22,000	—
				Fr. 274,000	Telegraphenverwalt., neue Anschaffungen	22,000	—		
				Verkauf der Dampfschiffe auf dem Langensee . . . 210,000	10% Abschätzung	18,000	—	4,000	—
		484,000	—		Zollverwaltung, Neubauten			20,000	—
		253,000	—	Neue Anschaffungen.)	Pulververwaltung, Neubauten und Land- erwerbungen			24,000	—
231,000				Rückschlag der Verwaltungsrechnung.	Rückschlag der Generalrechnung			165,000	—
		256,000	—	" " Generalrechnung.	Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung			421,000	—
		165,000	—						
421,000								657,000	—
657,000									



Muthmaßlicher Bestand des eidgenössischen Staatsvermögens auf den 31. Dezember 1866.

Muthmaßlicher Eingangs-Etat auf 31. Dezember 1865.						Kapital-			Bewegungen.			Muthmaßlicher Ausgangs-Etat auf 31. Dezember 1866.							
Rechnung für 1864.		Aktiva.		Kapital.		Total.		Zermebrung.			Zerminderung.			Aktiva.		Kapital.		Total.	
Fr.	Rp.			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.		Fr.	Rp.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
		A. Liegenschaften:		819,752 91				Durch Neubauten und Landwerb.						A. Liegenschaften:		819,752 91			
737,667	16	1) Waffenplatz in Thun		47,700										1) Waffenplatz in Thun		47,700			
47,200	—	2) Festungswerke		553,394										2) Festungswerke		577,394			
457,530	84	3) Pulvermühlen		19,300										3) Pulvermühlen		19,300			
19,300	—	4) Bündkapfelnfabrike		681,400										4) Bündkapfelnfabrike		701,400			
731,319	73	5) Bollhäuser												5) Bollhäuser					
—	—	6) Mülk am Vierwaldstättersee		40,000										6) Mülk am Vierwaldstättersee		40,000			
40,000	—	7) Zeughaus in Luzern		50,000										7) Zeughaus in Luzern		50,000			
50,000	—	8) Zeughaus in Rapperschwil												8) Zeughaus in Rapperschwil					
4,618,546	81	B. Angelegte Kapitalien		2,211,546 91				Durch Anlagen			618,546 8			B. Angelegte Kapitalien				2,255,546 91	
63,821	95	C. Zinsrückstände:		20,000										C. Zinsrückstände				20,000	
2,595,978	44	D. Betriebskapitalien und Vorschüsse		2,538,000							Durch Rückzahlungen			D. Betriebskapitalien und Vorschüsse			2,440,978 44		
3,354,139	84	E. Inventar-Rechnung		3,358,000							Verkauf			E. Inventar-Rechnung			3,149,000		
3,609,888	69	F. Kasse		2,183,549 79				Einnahmen			36,535 34			F. Kasse		2,220,085 13			
16,325,393	46	Total der Aktiven		13,811,096 70				689,082 15			306,021 56			Total der Aktiven		14,204,157 29			
		Passiva.						Zerminderung.			Zermebrung.			Passiva.					
3,250,000	—	A. Staatsanleihen		3,000,000				Durch Rückzahlung			250,000			A. Staatsanleihen		2,750,000			
67,715	76	B. Marktzinse		67,500				Durch Zerminb. der Marktzinse			7,500			B. Marktzinse		60,000			
983,420	41	C. Münzreservefond		1,012,000				Verichtigung			12,000			C. Münzreservefond		1,000,000			
4,301,136	17	Total der Passiven		4,079,500				269,500						Total der Passiven		3,810,000			
12,024,257	29	Reines Vermögen		9,731,596 70							Bermögensrückschlag			Reines Vermögen			10,394,157 29		
16,325,393	46	Gleich den Aktiven		13,811,096 70				968,582 15			662,560 59			Gleich den Aktiven		14,204,157 29			

Bern, den 18. November 1865.

Also beschlossen vom Schweizerischen Nationalrathe,
 Der Präsident:
A. N. Planta.
 Der Protokollführer:
Schief.

Bern, den 18. November 1865.

Also beschlossen vom Schweizerischen Ständerathe,
 Der Vizepräsident:
Wetti.
 Der Protokollführer:
J. Kern-Germann.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1865
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	55
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.12.1865
Date	
Data	
Seite	133-138
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 991

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.